# KT-Drucks. Nr. 151/2020

Landratsamt Böblingen, Postfach 1640, 71006 Böblingen

**Der Landrat**

**Dezernent**
Martin Wuttke
Telefon 07031-663 1201
Telefax 07031-663 1999
m.wuttke@lrabb.de

**Az:**
29.06.2020

**Verbreiterung der Radwegengstelle auf der Brücke über die A 81 - Radschnellweg entlang der K1077 Böblingen-Ehningen**

**I. Vorlage** an den

| | |
|---|---|
| Umwelt- und Verkehrsausschuss | 13.07.2020 |
| zur Beschlussfassung | **öffentlich** |

## II. Beschlussantrag

Die Landkreisverwaltung wird beauftragt, die Verbreiterung der Radschnellwegengstelle im Bereich der Brücke über die Autobahn A81 zu planen und ermächtigt, entsprechende Baumaßnahmen bis zu einer Höhe von 150.000 € zu vergeben.

## III. Begründung

Der Radschnellweg entlang der Kreisstraße K1077 zwischen Böblingen und Ehningen ist seit gut 1,5 Monaten für den Verkehr freigegeben und gut frequentiert. Dennoch gibt es nach wie vor eine rund 100m lange Engstelle auf der Brücke über die A 81, die im Rahmen des Bauprojektes noch nicht geplant

und umgesetzt werden konnte. Ein Begegnungsverkehr auf diesem nur rund 2,15 m breiten Teilstück ist kritisch – gerade bei eher ungeübten Verkehrsteilnehmern oder solchen mit Lastenrad oder Kinderanhänger.

Nach intensiven Gesprächen zwischen dem Regierungspräsidium Stuttgart und der Landkreisverwaltung wurde eine Möglichkeit zur Verbreiterung des Radwegs auf der Brücke gefunden. Dadurch könnte die Wegbreite um 60 Zentimeter auf insgesamt 2,75 Meter verbreitert werden. Die Sicherheit und Qualität für Radfahrer und Fußgänger an dieser Stelle würde sich deutlich verbessern.

Um diese zusätzliche Radwegbreite zu erreichen, sind die Schutzplanken zwischen Radweg und Fahrbahn durch Betongleitwände mit Betonsockel am Fahrbahnrand zu ersetzen. Auf der Fahrbahnfläche der Kreisstraße werden dafür die Fahrspuren etwas verengt und neu markiert. Die rechtlich vorgeschriebenen Mindestbreiten der Fahrspuren bleiben jedoch erhalten.

## IV. Finanzielle Auswirkungen

Die Gesamtinvestitionskosten belaufen auf rund 150.000 Euro.

Die Kosten sind im Rahmen des Planansatzes in Höhe von 2,1 Mio. Euro für die Maßnahme „Radschnellweg Böblingen-Ehningen“ im Finanzhaushalt 2020 gedeckt.

R. Bernhard

Roland Bernhard